



Pfarrei St. Hippolytus

St. Hippolytus, Horst

Liebfrauen, Beckhausen

St. Clemens Maria Hofbauer, Sutum

St. Laurentius, Horst-Süd

St. Marien, Essen-Karnap

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Montag bis Freitag - 9.00 bis 12.00 Uhr

Auf dem Schollbruch 37 45899 Gelsenkirchen-Horst Tel.: 0209 / 555 22 Fax: 0209 / 555 91

Email: pfarramt@hippolytus.de Homepage: www.hippolytus.de

Januar 2026

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei! Liebe Mitchrist*innen! Liebe Geschwister!

Ein neues Jahr fängt an und ich bin mit dem Vorwort zu den Pfarrnachrichten dran! Das reimt sich sogar – war aber keine Absicht...

Ich hatte viele Jahre einen Chef, der bei seiner alljährlichen Ansprache zum Jahresabschluss grundsätzlich das neue Jahr mit den Worten „Das nächste wird das schwerste!“ anmoderierte. Und das Kuriose war: Diese Prophezeiung erfüllte sich in jedem Jahr selbst. Die Arbeit wurde immer komplexer und immer dann, wenn es einem mal wieder auffiel, erinnerte man sich unumwunden an die Worte des Chefs.

Und wenn ich ganz ehrlich bin, kommt mir dieser Gedanke zu jedem Jahreswechsel wieder in den Sinn. Und was soll ich sagen: Im Jahre 2026 wird das wieder so sein!

Große Veränderungen stehen an. Die Katholik*innen der Gelsenkirchener Pfarreien machen sich auf den Weg zur Stadtpfarrei und Stadtkirche. In dem Programm „Christlich leben. Mittendrin“ (CLM) sollen einerseits die Strukturen unserer Kirche den Bedürfnissen der Menschen angepasst werden und andererseits eine Kirche der Zukunft auf den Weg gebracht werden, die auch in einer immer stärker global denkenden Welt dem Glauben an Gott den gebührenden Platz einräumt.

Und das wird nicht ohne einschneidende Veränderungen vonstattengehen...

Und obwohl wir seit Mai dieses Jahres ein gut funktionierendes Pfarrleitungsteam haben und ich optimistisch bin, dass es uns gelingen wird, St. Hippolytus als (ge-)wichtigen Bestandteil in dieses neue Konstrukt einzubringen, glaube ich doch, dass die Zeit ab Sommer 2026, wenn die „Vorarbeiten“ zur neuen Stadtpfarrei und Stadtkirche beginnen, eine sehr herausfordernde wird.

Ich freue mich, dass wir so viele engagierte Menschen gefunden haben, die sich in den Gremien Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat für die Belange unserer Pfarrei einsetzen wollen.

Ein besonderes Datum möchte ich Ihnen schon heute ans Herz legen: Am 27.01.2026 findet um 19:00 Uhr im Augustinushaus in Gelsenkirchen eine Informationsveranstaltung zum Thema CLM statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Mit dem Blick auf ein spannendes Jahr 2026 fällt es mir schwer, Ihnen nur einen Wunsch mit auf den Weg zu geben. Darum: Hier eine Auswahl der beliebtesten Wünsche zum Neuen Jahr!

Mit herzlichen Grüßen!

Lichtblicke

Sternsinger

90. Geburtstag von
Pastor Jeziorowski

Stammesjubiläum
Albino Luciani

Neujahr					
Donnerstag	01.01.2026 17:00 Uhr	Donnerstag	01.01.2026 Liebfrauen	Donnerstag	01.01.2026
Freitag	02.01.2026 11:00 Uhr	Freitag	02.01.2026	Freitag	02.01.2026
2. Sonntag nach Weihnachten					
Samstag	03.01.2026 17:00 Uhr	Samstag	03.01.2026	Samstag	03.01.2026
Sonntag	04.01.2026 10:30 Uhr	Sonntag	04.01.2026 11:00 Uhr	Sonntag	04.01.2026
<i>St. Hippolytus</i> <i>Familienmesse</i>					
Erscheinung des Herrn					
Dienstag	06.01.2026 19:00 Uhr	Dienstag	06.01.2026	Dienstag	06.01.2026
Mittwoch	07.01.2026 12:00 Uhr	Mittwoch	07.01.2026	Mittwoch	07.01.2026
Donnerstag	08.01.2026	04.01.2026	08.01.2026	Donnerstag	08.01.2026
				15:00 Uhr	Haus Marienfried
Taufe des Herrn					
Samstag	10.01.2026 17:00 Uhr	Samstag	10.01.2026	Samstag	10.01.2026
Sonntag	11.01.2026 10:30 Uhr	Sonntag	11.01.2026	Sonntag	11.01.2026
Mittwoch	14.01.2026 12:00 Uhr	Mittwoch	14.01.2026	Mittwoch	14.01.2026
Donnerstag	15.01.2026	Donnerstag	15.01.2026	Donnerstag	15.01.2026
Freitag	16.01.2026	Freitag	16.01.2026	Freitag	16.01.2026
				10:30 Uhr	Altenzentrum Karnap
2. Sonntag im Jahreskreis					
Samstag	17.01.2026 17:00 Uhr	Samstag	17.01.2026	Samstag	17.01.2026
Sonntag	18.01.2026 10:30 Uhr	Sonntag	18.01.2026 11:00 Uhr	Sonntag	18.01.2026
Mittwoch	21.01.2026 12:00 Uhr	Mittwoch	21.01.2026	Mittwoch	21.01.2026
Donnerstag	22.01.2026	Donnerstag	22.01.2026	Donnerstag	22.01.2026
				15:00 Uhr	Haus Marienfried
3. Sonntag im Jahreskreis					
Samstag	24.01.2026 17:00 Uhr	Samstag	24.01.2026	Samstag	24.01.2026
<i>St. Hippolytus</i>					

Sonntag 10:30 Uhr	25.01.2026 St. Hippolytus	Sonntag 11:00 Uhr	25.01.2026 St. Clemens Anlässlich des 90. Geburts- tages von Pastor Jeziorowski	Sonntag 10:00 Uhr	25.01.2026 St. Laurentius
Mittwoch 12:00 Uhr	28.01.2026 St. Hippolytus <i>Friedensgebet</i>	Mittwoch	28.01.2026		
Donnerstag	29.01.2026	Donnerstag	29.01.2026	Donnerstag 15:00 Uhr	29.01.2026 Haus Marienfried
4. Sonntag im Jahreskreis					
Samstag 17:00 Uhr	31.01.2026 St. Hippolytus	Samstag	31.01.2026	Samstag	31.01.2026
Sonntag 10:30 Uhr	01.02.2026 St. Hippolytus <i>Familienmesse</i>	Sonntag 11:00 Uhr	01.02.2026 St. Clemens	Sonntag	01.02.2026

Chormusik in der Pfarrei St. Hippolytus

<p>Sonntag, 11.01.2026</p> <ul style="list-style-type: none"> - 17:00 Uhr St. Hippolytuskirche Weihnachtskonzert musikalisch mitgestaltet von allen Chören <p>Sonntag, 18.01.2026</p> <ul style="list-style-type: none"> - 11:00 Uhr Heilige Messe in Liebfrauen musikalisch mitgestaltet vom Jungen Chor Beckhausen 	<p>Sonntag, 25.01.2026</p> <ul style="list-style-type: none"> - 11:00 Uhr Heilige Messe in St. Clemens Maria Hofbauer anlässlich des 90. Geburtstages von Pastor Jeziorowski musikalisch mitgestaltet vom Pfarrechor St. Hippolytus.
--	--



Kirchenmusik

Wolfgang Wilger

Tel. 0209 / 58 19 21

4

<p>Kinderchor St. Hippolytus</p> <p>Der Kinderchor probt mit Mario Stork freitags im Pfarrsaal St. Hippolytus in zwei Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die 5- bis 7-Jährigen proben von 15:30 Uhr bis 16:15 Uhr und • die 8- bis 13-Jährigen anschl. von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr. <p>Informationen gibt es bei Mario Stork, Tel.: 0178/56 98 53 8 oder Claudia Gorgievski, Tel.: 0201/ 38 32 04, www.hippolytus.de</p>	<p>Jugendchor St. Laurentius</p> <p>Im Jugendchor St. Laurentius singen Jugendliche ab 14 Jahren freitags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Im Gemeindesaal St. Laurentius. Informationen gibt es bei Mario Stork, Tel.: 0178/56 98 53 8</p>
<p>Junger Chor Beckhausen</p> <p>Das Eintrittsalter der Chormitglieder liegt zwischen 16 und 35 Jahre. Die Chorproben sind mittwochs von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Pfarrsaal St. Hippolytus unter der Leitung von Wolfgang Wilger (Tel.: 0209/ 58 19 21), www.junger-chor.de</p>	<p>Pfarrechor St. Hippolytus</p> <p>Der Pfarrechor St. Hippolytus probt donnerstags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Pfarrsaal St. Hippolytus. Die Leitung hat Wolfgang Wilger (Tel.: 0209/ 58 19 21), www.hippolytus.de</p>

Ansprechpartner*innen für die Raumbelegung in unserer Pfarrei

Folgende Mitarbeitenden haben sich bereit erklärt, an den jeweiligen Standorten unserer Pfarrei die Belegung der Räume zu koordinieren:

Pfarrzentrum St. Hippolytus Bernd Samplatzki raumbuchung.hippolytus@hippolytus.de Gemeindesaal St. Clemens Maria Hofbauer Hildegard Bojarski Tel.-Nr. 0209 177 77 444 Gemeindesaal Liebfrauen Michael Tiel raum_liebfrauen@icloud.com	Katechetisches Zentrum St. Laurentius Frank Niemann bfniemann@t-online.de Gemeindesaal St. Marien Markus Gosdzik m.gosdzik@st-marien-karnap.de
--	---

Für die Bearbeitung etwaiger Anfragen ist die Nennung des gewünschten Standortes, des Datums und die Anzahl der Personen anzugeben. So schnell als möglich, wird sich der jeweilige Verantwortliche zurückmelden.

Für gemeindliche Veranstaltungen, bei denen keine außergewöhnlichen Erlöse erzielt werden, fallen keine Gebühren an. Bei privaten Festen oder öffentlichen, kommerziellen Veranstaltungen fallen Miet- und Reinigungskosten an.

Pfarreileitungsteam St. Hippolytus

Aktuelles

Einladung zum Neujahrsempfang des Pfarrgemeinderats

Im Anschluss an die heilige Messe laden wir Sie herzlich zum Neujahrsempfang am 01.01.2026 um 17:00 Uhr ins Gemeindezentrum Liebfrauen ein.

Der Pfarrgemeinderat freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen auf das neue Jahr anzustoßen, ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Im Namen des Pfarrgemeinderats,
Andrea Ahmann*

„Christlich leben. Mittendrin.“ – Zukunft gestalten im Bistum Essen

„Christlich leben. Mittendrin.“ – so heißt das Programm, das die Weiterentwicklung des Bistums Essen beschreibt. Es fragt, was christlicher Glaube heute bedeutet – für den Einzelnen und für unsere Gesellschaft – und verfolgt das Ziel, als katholische Kirche mit christlichen Werten mittendrin in der Gesellschaft zu sein. Dafür bleibt vieles, was gut ist. Dafür werden aber auch Angebote und Strukturen losgelassen, weiter- oder ganz neu entwickelt, um auf die Herausforderungen der Menschen, der Gesellschaft und des

Evangeliums zu reagieren. Im Bistum Essen wollen wir mit vielen kommunalen und kirchlichen Akteuren und Menschen zusammen christliches Leben mittendrin in der Gesellschaft gestalten – als Netzwerk gelebten Glaubens.

Dazu werden in den nächsten Jahren unterschiedliche katholische Akteure in den Regionen unter dem „Dach“ der katholischen Kirche miteinander verbunden – Pfarreien, Caritasverbände, Schulen und Kinder-Tageseinrichtungen und viele mehr. Sie kooperieren mit kommunalen Akteuren, die Ziele teilen. Auf diese Weise wächst in jeder Stadt und jedem Kreis eine Stadt- oder Kreiskirche, die sich in großer Pluralität und Vielfalt an unterschiedlichen Orten für unterschiedliche Menschen öffnet. Alle Handelnden sind in dem gemeinsamen Ziel verbunden, den christlichen Glauben in der Gesellschaft für möglichst viele Menschen attraktiv und anziehend zu leben und als Option anzubieten. Dabei geht es nicht darum, überall alles anzubieten – sondern gemeinsam Schwerpunkte zu setzen. Was zählt, ist die konkrete Wirkung für die Menschen vor Ort. Der Prozess des Zusammenwachsens der drei Gelsenkirchener Pfarreien zu einer Stadt-pfarrei soll im 3. Quartal 2026 beginnen.

Eine erste Informationsveranstaltung für die Mitglieder der Gremien, Vereine und Verbände und alle haupt- und ehrenamtlich Engagierten sowie alle Interessierten findet am Dienstag, den 27.01.2026 um 19:00 Uhr im Augustinus-Haus, Ahstraße 7, 45897 Gelsenkirchen statt.

In diesem Zusammenhang haben Johannes Vutz, der Programm-Manager des Bistums Essen und unser Stadtdechant, Propst Markus Pottbäcker, folgende Einladung ausgesprochen:

Einladung zur CLM-Regionalkonferenz in Gelsenkirchen

Sehr geehrte Mitarbeitende und Engagierte im Stadtdekanat Gelsenkirchen, am 22. Juli wurden im Rahmen des bisumsweiten Tranformationsprogramms „Christlich leben. Mittendrin“ Modellvorschläge zur Kirchenentwicklung im Bistum Essen an alle Pfarreien, Träger und Institutionen des Bistums versandt.

Über die Anliegen, Ziele und Gestaltungsmöglichkeiten der angedachten Strukturveränderungen möchten wir direkt mit Ihnen ins Gespräch kommen und ihre Fragen, Resonanzen und Anregungen einholen.

Daher lade ich Sie, auch im Namen Ihres Stadtdechanten Markus Pottbäcker, herzlich ein, zur:

CLM-Regionalkonferenz im Stadtdekanat Gelsenkirchen:

Dienstag, 27. Januar 2026

**19:00 bis 21:30 Uhr, Ankommen ab 18:30 Uhr-
Augustinushaus, Ahstraße 7,
45879 Gelsenkirchen**

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist an diesem Abend gesorgt. Um Anmeldungen bitten wir bis zum 23.01.2026 über die Internetseite gstoo.de/clmprogramm oder über den angefügten QR-Code.



Es ist wichtig, dass natürlich auch St. Hippolytus hier Interesse zeigt und in möglichst großer Anzahl an dieser Veranstaltung teilnimmt. Die im Text angesprochenen Unterlagen stellen wir in den nächsten Tagen als Download auf unserer Internetseite www.hippolytus.de bereit.

Herzliche Einladung an alle!

*Berthold Hiegemann,
Sprecher des Pfarreileitungsteams*

Mitarbeiter*innen gesucht!



Regenbogenhaus
Menschen in sozialen Schwierigkeiten, sucht dringend Mitarbeitende, die bei der Vor-, Zu- und

Das Regenbogenhaus, das ökumenische Projekt des Mittagstisches für Wohnungslose und

Nachbereitung des Mittagstisches unterstützen. Das Regenbogenhaus finden Sie unter der Adresse: Auf dem Schollbruch 47c, 45899 Gelsenkirchen, gleich neben unserem Pfarrbüro.

Die Einsatzzeiten täglich von 09:00 – ca. 14:00 Uhr sind individuell in Absprache mit dem Team verhandelbar. Wenn Sie Zeit und Lust haben, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0209/ 513358 um Fragen zu klären und Absprachen zu treffen. Vielen Dank!

Mitarbeiterteam, Regenbogenhaus

Termine

Erstkommunion 2025/2026

Bereits drei Familiengottesdienste haben die Erstkommunionkinder mit ihren Begleitenden schon gefeiert und im Anschluss drei Elemente der heiligen Messe kennengelernt, das Kreuzzeichen, das Schuldbekenntnis und die Bibel. Am 04.01.2026 findet die vierte Veranstaltung um 10:30 Uhr statt. Im Anschluss an den Gottesdienst folgt ein intensiver, katechetischer Impuls für Kopf, Herz und Hand zum Thema „Glaubensbekenntnis“.

*Für das Katedchet*innenteam, Barbara Strack*

Großes Weihnachtskonzert aller Chöre der Pfarrei St. Hippolytus

Am Sonntag, 11.01.2026, findet um 17:00 Uhr (Einlass 16:30 Uhr) in der St. Hippolytus Kirche Gelsenkirchen-Horst das große Weihnachtskonzert aller Chöre der Pfarrei statt.

Der Kinderchor St. Hippolytus und der Jugendchor St. Laurentius unter der Leitung von Mario Stork, das Vokalensemble St. Laurentius unter der Leitung von Gregor Schemberg, sowie der Junge Chor Beckhausen und der Pfarreichor St. Hippolytus unter der Leitung von Wolfgang Wilger bringen klassische aber auch moderne Weihnachtslieder in ausgefallenen Arrangements zu Gehör.

Begleitet werden die Chöre von einem Sinfonieorchester. Die Gesamtleitung hat Wolfgang Wilger. Der Förderverein Kirchenmusik unterstützt das Konzert finanziell. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Herzliche Einladung.

*Wolfgang Wilger,
koordinierender Kirchenmusiker*

Förderverein St. Clemens M. Hofbauer e.V.

Vorbesprechung Gemeindefest und Geburtstag

Zu einem ersten Treffen laden wir am Dienstag, 13.01.2026, 20:00 Uhr in den St.-Clemens-Saal ein. Zwei Themen sollen an diesem Abend besprochen werden. Zum einen sollen Details zum runden Geburtstag von Pastor Konrad Jeziorowski festgelegt werden. Ferner soll es einen Gedankenaustausch zu unserem im September geplanten Gemeindefest geben. Da hier grundlegende Dinge zu besprechen sind, bitten wir um eine rege Beteiligung.

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins ist für den 01.03.2026 geplant, Einladungen erfolgen hier rechtzeitig. Den Mitgliedsbeitrag werden wir Ende Januar per Lastschrift einziehen. Barzahler überweisen bitte ebenfalls bis Ende Januar den Beitrag auf das Vereinskonto.

Rudolf Heckmann

Gemütliches Kaffeetrinken in der Pfarrei

Gemütliches Kaffeetrinken



Wir laden Sie zum Gemütlichen Kaffeetrinken ein. Es soll weiterhin in gemütlicher Runde ein Austausch für alle Pfarreimitglieder sein. Alle sind eingeladen ins Gespräch zu kommen und Neuigkeiten aus der Pfarrei zu hören. Der Kostenbeitrag beträgt 2,00 €. Die Termine jeweils um 15:00 Uhr:

Mittwoch, 14.01.2026 im St.-Marien-Saal

Mittwoch, 21.01.2026 im St.-Clemens-Saal

Mittwoch, 18.02.2026 im St.-Laurentius-Saal

Es gibt zum Kaffee jeweils selbst gebackenen Kuchen. Bitte melden Sie sich wegen der zu erwartenden Gäste und der dafür benötigten Kuchen unter der Telefonnummer: 0177/764748 (St. Clemens, St. Laurentius) oder 0201/381590 (St. Marien) an. Die Termine sind auch im Kalender auf der Homepage www.hippolytus.de eingetragen.

Bild: Rudi Heckmann Text: Martina Heckmann

Heilige Messe in der Marienkapelle

Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich ein zu den monatlichen Heiligen Messen mit Pastor Christoph Wertenbroch in die Schönstatt-Marienkapelle im Innenhof zwischen der St. Laurentiuskirche und dem Haus Marienfried. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 14.01.2026 um 18:30 Uhr.

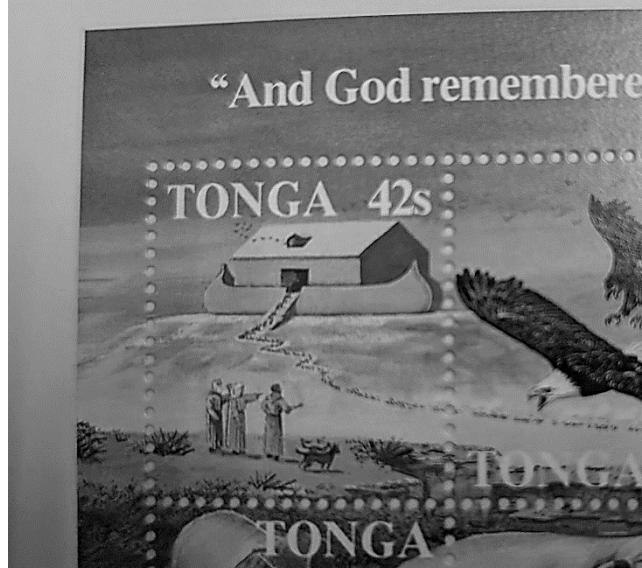
Für die Schönstatt Pilgerkreise in unserer Pfarrei,

Angelika und Ulrich Callegari

Briefmarkenausstellung bei Kaffee und Waffeln

Sonntag, 01.02.2026 12:00 bis 17:00 Uhr

Im Saal St. Clemens Maria Hofbauer findet eine Ausstellung von Briefmarken statt. Bei dieser Ausstellung handelt es sich um Briefmarkenblocks und vereinzelt auch Briefmarken mit christlichen Motiven aus aller Welt, sie bilden ausschließlich biblische Szenen und Personen ab.



Für die jeweilige Darstellung wurde die entsprechende Textstelle aus der Bibel herausgesucht und zugeordnet. Hierbei wurde darauf geachtet, dass das Bibelzitat genau auf die dargestellte Szenerie passt. Sie sind herzlich zum Besuch der Ausstellung eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Rudi Heckmann

Unbedacht Verstorbene

Ruhe-Steine e.V.

Immer mehr Menschen können für ihre Begräbnisse nicht mehr vorsorgen. Am Ende bleibt für sie eine Stätte ohne Grabstein, deren Kosten zunächst durch das Ordnungsamt (OA) beglichen werden. (Rückerstattungsanspruch des OA an Anverwandte bleibt bestehen.)

Diese Menschen verlieren damit nicht aus freier Entscheidung, sondern aus Armut ihren Namen. Name und Erinnerung sind eng miteinander verbunden. Verschwindet ein Name, schwindet auch die Erinnerung an Menschen, die mit uns in Gelsenkirchen viele Jahre gelebt haben.

Wir wollen nicht, dass sie, weil sie arm gestorben sind, namenlos werden. Darum haben wir die Initiative RUHE-STEINE ins Leben gerufen.

Jeweils auf einem Stein wird der Name eines Verstorbenen eingraviert. Sie bleiben in unserem Gedächtnis.

Das Begräbnisfeld befindet sich auf dem Hauptfriedhof in Buer und auf dem Westfriedhof in Heßler und wird durch die Gelsendienste gepflegt. <https://ruhesteine-ev.de/>

Die Beisetzungen finden jeweils am 1. und 3. Dienstag im Monat um 12:15 Uhr auf dem Westfriedhof in Gelsenkirchen Heßler, Gravenhof 25, 45883 Gelsenkirchen, statt.

Die Erinnerungsgottesdienste im Jahr 2026 finden in der St. Urbanus Kirche am 14.01.2025, 13.05.2026 und 09.09.2026, jeweils um 19:00 Uhr statt.

Ralf Berghane

Weltgebetstag der Frauen 2026

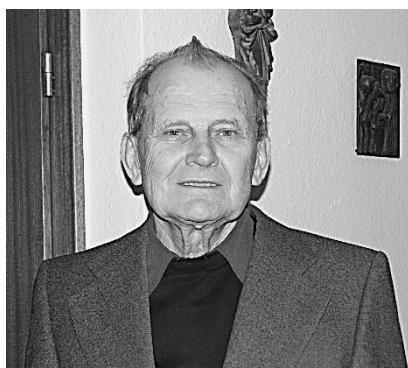


Wer Lust hat, den Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Horst mitzugestalten, komme am Donnerstag, den 22.01.2026, um 19:00 Uhr ins Paul-Gerhard-Haus, Industriestraße 38. Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last.“ kommt aus Nigeria.

Agnes Dalka

Pastor Konrad Jeziorowski feiert seinen 90. Geburtstag

Sonntag, 25.01.2026, 11:00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Kirche St. Clemens Maria Hofbauer und anschließender Begegnung im Gemeindesaal laden wir die gesamte Pfarrei ein, seinen runden Geburtstag, den er kurz zuvor begangen hat, mit unserem Jubilar zu feiern. Im Namen des ganzen Pastoralteams wünschen wir ihm Gottes Segen und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.



Rudolf Heckmann

Abendlob in St. Marien

Der nächste Abendlob-Wortgottesdienst in St. Marien findet am Sonntag, den 25.01.2026 statt. Wir treffen uns wie gewohnt zum gemeinsamen

Kaffeetrinken um 16:00 Uhr im Saal von St. Marien und um 17:00 Uhr beten und singen wir an gleicher Stelle zum Lobe Gottes!

Bitte schon jetzt vormerken:

Hier die Abendlobtermine 2026:

25.01.2026

22.02.2026

22.03.2026

12.04.2026

Mai bis August: Sommerpause

06.09.2026

04.10.2026

08.11.2026

30.11.2026

27.12.2026

Änderungen vorbehalten!

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Berthold Hiegemann, Wortgottesfeierleiter

Abendlob „Lasst uns miteinander...“ in Liebfrauen

Im Januar werden wir kein Abendlob anbieten können. Umso mehr freuen wir uns, wieder mit Euch/Ihnen am Freitag, den 06.02.2026 sowie 06.03.2026 um 18:00 Uhr Abendlob zu feiern. Deshalb laden wir schon jetzt herzlich ins Gemeindezentrum Liebfrauen, Horster Straße 301b zum „Lasst uns miteinander ...“ ein, um mit Euch/Ihnen gemeinsam aus dem Halleluja-Buch zu singen, die Tageslesung zu hören und zu beten.

Wir freuen uns schon auf Sie.

Gabriele Wengelinski und Evelyn Kajan

Pilgerwege

Pilgerwege 2026 – Save the Date



Wir sind Pilger der Hoffnung. Auch in 2026 bieten wir Pilgerwege an. Die drei Gelsenkirchener Pfarreien pilgern am Sonntag, 12.07.2026 durch Gelsenkirchen. Bei einigen Stationen an caritativen Orten unserer Stadt werden den Pilgern neben der Vorstellung der jeweiligen Einrichtung wieder Impulse zum Nachdenken gegeben.

Auch unsere Vorbereiter aus St. Hippolytus führen einen eigenen Pilgerweg durch. Diese mittlerweile sechste Pilgertour ist am Samstag, 15.08.2026. Hier sind die Planungen noch nicht abgeschlossen. Neben dem Pilgerweg wird es wie immer Impulse zum Nachdenken und einen Abschlussgottesdienst geben.

Alle, die gerne mitgehen möchten, mögen sich bitte diese Termine vormerken. Nähere Informationen zu den Wegen und der Anmeldung geben wir wie gewohnt rechtzeitig vor der jeweiligen Pilgertour bekannt.

Rudi Heckmann

Kirchliche Nachrichten

Taufe

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinde aufgenommen:

Lia Sophie Lüttig, Horst

9

Verstorbene

In die Ewigkeit gerufen wurden:

Michael Enders, Horst
Christel Meierwisch, Horst
Maria Pankok, Horst
Edeltraud Windemuth, Karnap
Miklos Gerocs, Horst
Margarete Schwedler, Horst
Marianne Turek, Horst
Wilfried Ruppel, Beckhausen
Walter Wydmuch, Horst
Herbert Puls, Karnap
Martha Bahr, Horst

Beerdigungscafé Memento

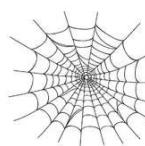


Wir bieten Ihnen ein Beerdigungs-Café an. Das kleine Café „Memento“ lädt Sie zu einem Ort der Begegnung ein, um nach einer Beerdigung in unserem St. Clemens-Saal in Sutum, Theodor-

Otte-Str. 72, in 45897 Gelsenkirchen das Gespräch untereinander zu finden. Unser Vorhaben ist es, Ihnen, so gut es geht, eine angenehme Zeit zu ermöglichen. Unsere ehrenamtlichen Helfer*innen bereiten Ihnen ein Frühstück für Ihr leibliches Wohl.

Wenn Sie nähere Informationen haben möchten, so können Sie Kontakt zu uns unter der Telefonnummer 0178/1534463 aufnehmen. Falls Sie nicht direkt jemanden erreichen, so rufen wir schnellstmöglich zurück.

Martina Heckmann



Hallo du,
na, wie hast du die
Weihnachtstage verbracht?
Wurden einige deiner Wünsche
vom Wunschzettel erfüllt?

Für uns gab es in diesem Jahr ein gemeinsames Geschenk: ein Tablet. Unser „altes“ Tablet hatten wir nur drei Jahre lang, dann war es kaputt. Frau Strack meinte, wir hätten uns wohl einen Virus eingehandelt. Ein Tablet kann Schnupfen bekommen? Das ist aber seltsam. Polly hat dann bei Insektipedia nachgeschaut und Folgendes erfahren: „Bei einem Virus handelt es sich um ein eigenständiges Programm, das sich gegen Ihren Willen auf Ihrem PC installiert. Er setzt sich in einer Software oder im Betriebssystem fest, richtet dort Schaden an und verbreitet sich anschließend weiter.“ So ein M....!!!

Alle unseren Daten sind verloren und konnten nicht gerettet werden. Jetzt sind wir beinahe täglich damit beschäftigt, unseren Computer neu mit Daten zu füttern. Daher können wir euch auch nichts vom Krippenspiel berichten, denn auch der Bericht – einfach weg.

Liebe Grüße

Eure Spinnenbande Hippolytus

BOOK Schriftlesung Fest der Erscheinung des Herrn nach Matthäus 2,1-12

Als Jesus geboren wurde, regierte König Herodes in Israel. Zu dieser Zeit kamen Sterndeuter, weise Männer, vielleicht Könige, aus dem Osten nach Jerusalem. Sie fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben einen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihn zu grüßen.“ Als Herodes das hörte, erschrak er sehr.

Ein neugeborener König? Ein anderer sollte König sein als er? Das durfte nicht sein! Er ließ alle weisen Männer seines Reiches zusammenkommen und fragte sie: „Wo soll der neue König der Juden geboren werden?“ Sie antworteten ihm: „Hier in Israel, in der Stadt Bethlehem in Judäa.“

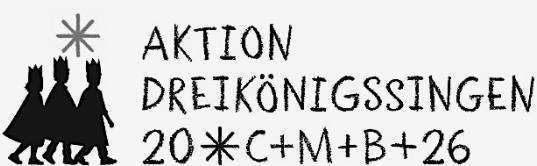
Nachdem Herodes das wusste, sagte er zu den Sterndeutern: „Geht nach Bethlehem und sucht den neugeborenen König der Juden. Wenn ihr ihn gefunden habt, kommt wieder zu mir und sagt es mir, damit auch ich ihn begrüßen kann.“ Bei sich aber dachte er: „..... damit ich ihn töten kann und König bleibe!“

Die Sterndeuter machten sich auf den Weg. Der Stern, der ihnen die Geburt des neuen Königs verkündet hatte, zog vor ihnen her. Sie freuten sich sehr, als sie ihn wieder sahen.

Über dem Ort, wo Jesus mit Maria und Josef war, blieb er stehen. Sie gingen hinein und fanden das Kind. Sie fielen auf die Knie und überreichten ihm Geschenke: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Danach zogen sie in ihre Heimat zurück, ohne noch einmal nach Jerusalem zu Herodes zu gehen. Denn im Traum hatte der Engel Gottes Ihnen gesagt, dass Herodes das Kind töten wollte.

Wie hießen gleich noch die drei Geschenke, die die Könige mitbrachten?

- 1.
- 2.
- 3.



Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Kinder aus unserer Pfarrei sind in diesen Tagen (in

der gesamten Pfarrei am 03.01.2026) unterwegs, um Spenden für Kinder zu sammeln, die nicht zur Schule gehen können.

Für die Kinder in Deutschland ist es vielleicht unvorstellbar nicht zur Schule gehen zu dürfen, sondern arbeiten zu müssen. Aber viele Kinder auf der Welt müssen so leben und arbeiten, um überhaupt etwas zu essen zu bekommen.

Vielleicht magst du mit deinen Eltern darüber reden, wie sie und/oder wie du darüber denkst.

Verbände und Gremien

kfd St. Laurentius/St. Marien



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Die Mitarbeiterinnen können bitte in der Woche vom 05. –

09.01.2026 die „Junia“-Hefte bei Annette Kniest abholen. Herzlich laden wir zum gemeinsamen Frühstück am Dienstag, 13.01.2026, um 09:00 Uhr in das Katechetische Zentrum ein.

Annette Kniest

10

Termine der kfd St. Hippolytus.



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Das gemeinsame Frühstück ab Januar 2026 findet zum ersten Mal

am 06.01.2026 um 09:30 Uhr im Pfarrzentrum von St. Hippolytus statt.

Am 15.01.2026 laden wir ab 15:00 Uhr zum Neujahrsempfang ins Pfarrzentrum ein. Da werden wir Informationen, die das Jahr 2026 betreffen, bekannt geben und auf das Jahr 2025 zurückblicken. Mein größter Wunsch für 2026 ist es, dass es uns gemeinsam gelingt, dass die kfd St. Hippolytus weiterhin besteht.

Bitte erscheinen Sie zahlreich zu den Veranstaltungen in 2026. Wir brauchen Sie alle und hoffen auf Ideen und Anregungen.

Selbstverständlich sind auch in 2026 Gäste (Nicht-kfd-Mitglieder, Jung und Alt, Frau und Mann) herzlich willkommen.

Monika Lindemann
Sprecherin der kfd St. Hippolytus

Einladung zum karnevalistischen Kaffeetrinken



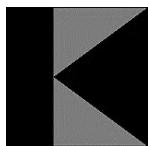
KATHOLISCHE
FRAUENGESELLSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Die kfd Beckhausen lädt zu einem Kaffeetrinken mit leckeren Berlinern und karnevalistischer Musik im Hintergrund.

und zwar am Mittwoch, 28.01.2026, um 15:00 Uhr im Gemeindezentrum Liebfrauen Beckhausen. Bitte meldet euch, zwecks Berliner-Bestellung, wenn ihr kommen möchtet, bei Melanie Kress persönlich, bei den Messen oder unter 01575/6622021 oder natürlich bei den Mitarbeiterinnen. Wir freuen uns auf Euch.

Melanie Kress

Kolpingsfamilie Essen-Karnap



Die Kolpingsfamilie Essen-Karnap ist aus dem Winterschlaf erwacht und wünscht allen Leser*innen ein gesundes Jahr 2026.

Wir starten am 12. Januar 2026 mit

dem Thema:

Montag 12.01.2026 Jahresrückblick auf das Jahr 2025, politisch und kulturell.
Was erwarten wir vom Jahr 2026?
Referent: Michael Kresimon

Und hier die weiteren Termine für den Januar:

Montag 19.01.2026 Magisches Dingle, eine irische Kleinstadt.
Referent: Stephan Tönnes
Montag 26.01.2026 Pilger der Hoffnung – das hl. Jahr 2025, ein Rückblick
Referent: Präses Franz-Stephan Bungert
Beginn: 18:00 Uhr

Und hier die Themen für Februar 2026:

Montag 02.02.2026 Der Vatikan – Verborgene Schätze Teil I
Referent: Michael Kresimon

Montag 09.02.2026 Der Vatikan –Verborgene Schätze Teil II
Referent: Michael Kresimon

Montag 16.02.26 Rosenmontag

Montag 23.02.2026 Singen in der Gemeinschaft
Referent: Josef Simon
Beginn: 18:00 Uhr

Programmänderungen vorbehalten, Gäste sind immer willkommen.

Michael Kresimon

Glühweinabend in Liebfrauen 31.01.2026



Auch wenn Weihnachten schon vorbei ist und der Weihnachtsbaum nicht mehr in

der Wohnung steht, kann die gemütliche Atmosphäre der Adventszeit nicht nur im Dezember genossen werden – denn die Pfadfinder und die Kolpingjugend laden im Januar zum geselligen Beisammensein ein!

Zur Feier ihres 30-jährigen Bestehens feiern die Pfadfinderinnen und Pfadfinder das ganze Jahr lang mit verschiedenen Veranstaltungen. Daher freuen wir uns, euch am Samstag, den 31.01.2026 gemeinsam zum gemeinsamen Glühweinabend am Lagerfeuer in Liebfrauen begrüßen zu dürfen.

JUBILÄUMSJAHR 2026
30 JAHRE STAMM
ALBINO LUCIANI



31 JAN
AB 18:00 UHR

GLÜHWEINABEND
MIT LAGERFEUER UND
GITARRENMUSIK
GEMEINDEZENTRUM LIEBFRAUEN
(HORSTER STR. 303)

11 JUL
AB 14:00 UHR

SOMMERFEST
MIT SPIELSTÄNDEN UND
ANSchl. PUBLIC VIEWING DES WM-SPIELS
PARKPLATZ ST. HIPPOLYTUS
(INDUSTRIE STR. 15)

14 NOV
ABENDS

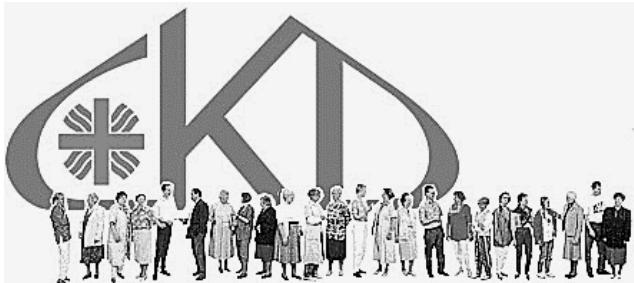
JUBILÄUMSFEST
MIT LIVE-MUSIK, PARTY UND
VORHER GEMEINSAMEN GOTTESDIENST
GEMEINDEZENTRUM ST. LAURENTIUS
(ZUM BAUVEREIN 32)

FÜR WEITERE INFOS: DPSG.ALBINOLUCIANI
 DPSG-ALBINOLUCIANI.DE

Ab 18:00 Uhr laden wir euch herzlich zur Begegnung ein. Dabei wärmen Glühwein oder Kinderpunsch von innen, während das Lagerfeuer in der Jurte für wohlige Wärme von außen sorgt. Für das leibliche Wohl wird also vollends gesorgt! Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend!

Johannes Streich

Caritaskonferenz St. Marien, Essen-Karnap



Am 18.11.2025 fand im Essener Dom die Elisabethfeier des Caritasverbandes der Stadt Essen statt. Während des Gottesdienstes wurden auch die entsprechenden Ehrungen der Jubilarinnen durch den Caritasdirektor Prof. Dr. Hermans vorgenommen.



Aus unserer Gruppe wurden Frau Christa Tönnes für 40 Jahre (links im Bild) und Frau Beatrix Holtze für 10 Jahre (rechts im Bild) ehrenamtliche Mitarbeit ausgezeichnet.

Die nächste Besprechung unserer Caritasgruppe findet am 06.01.2026, um 16:00

Uhr im Apostelsaal des Gemeindezentrums St. Marien, Meersternweg 13, 45329 Essen-Karnap statt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

*Freimuth Krüger,
Sprecher Caritaskonferenz St. Marien, Essen-
Karnap, Tel.: 0201 382971,
Email: freimuth.krueger@t-online.de*

Rückblicke

Der Carnaper Adventsmarkt 2025 - ein bezubernder Nachmittag

Der Förderverein an St. Marien e. V. hat am 22.11.2025 zum traditionellen Carnaper Adventsmarkt in den Gemeindesaal an St. Marien eingeladen und sehr viele Mitglieder der Pfarrei und Anwohner*innen sind dieser Einladung gefolgt.

Bereits zum Start bei leckerem Grünkohl war der Saal schnell sehr gut gefüllt. Im Anschluss konnte

man sich bei einer riesigen Auswahl an unterschiedlichsten selbstgebackenen Torten und Kuchen sowie köstlichen Waffeln kaum entscheiden. Bei frischem Kaffee, würzigem Winzerglüh



wein oder auch regionalem Bier hatte man ausreichend Gelegenheit zum Austausch und Beisammensein.

Die kleinen Gäste konnten an einem Maltisch ihrer Kreativität freien Lauf lassen – hier sind im Laufe des Abends viele einzigartige Kunstwerke entstanden.



Wie gewohnt lud unser kleiner, aber sehr feiner Adventsmarkt mit vielen schönen Dingen wie selbstgebackenen Keksen, unterschiedlichsten Dekoartikeln, Handwerksarbeiten, feinen Marmeladen und vielem mehr zum Stöbern und kaufen ein. Hier wurde sicherlich schon das ein oder andere besondere Weihnachtsgeschenk eingekauft.

An dieser Stelle gilt ein ganz großer Dank an all die fleißigen Helfer*innen, die im Vorfeld, im Nachgang und während des Adventsmarktes so tatkräftig mit angepackt haben!



Wer den Förderverein St. Marien e.V. bei einer der zukünftigen Veranstaltungen unterstützen möchte, kann sich gerne per E-Mail an info@st-marien-karnap.de melden. Hinterlassen Sie Ihre Kontaktdaten, wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen – oder sich telefonisch an den Vorsitzenden Berthold Hiegemann (Tel. 01573/2048483) wenden.

*Text: Kinga Siegmund,
für den Förderverein St. Marien e.V.*

13

Ein Reise- und Lesefest in der Kita: Unser bunter Vorlesetag

Am vergangenen Vorlesetag verwandelte sich unsere Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Clemens Maria Hofbauer in einen Ort voller Geschichten, Sprachen und gemeinsamer Erlebnisse. Gleich am Morgen startete unser ganz besonderer „Bücherzug“, der durch die gesamte Kita fuhr und an sieben internationalen Haltestellen stoppte: Syrien, Ukraine, Polen, Frankreich, Deutschland, Türkei und England.



An jeder Station erwarteten die Kinder Eltern, die in ihren Muttersprachen liebevoll ausgewählte Bilderbücher vorlasen. Die kleinen Zuhörerinnen

und Zuhörer konnten so in fremde Klangwelten eintauchen und erleben, wie vielfältig Sprache und Literatur sein können. Unterstützung erhielt die Kita außerdem von der Jugendkunstschule. Gemeinsam entstanden kunstvolle Kerzen und Kerzenständer in Form von Kindern – passend zum Thema Kinderrechte.



Die Kerzen durften anschließend mit nach Hause genommen werden, um dort in gemütlicher Atmosphäre weiter zu lesen oder den Tag ausklingen zu lassen. Ab dem Mittag waren dann alle Eltern eingeladen, die Kita zu besuchen. Sie brachten Köstlichkeiten aus ihren Herkunfts ländern mit und zauberten ein farbenfrohes, duftendes Buffet aus aller Welt. Beim gemeinsamen Essen und Erzählen entstand eine lebendige, herzliche Atmosphäre, die zeigte, wie vielfältig und verbunden unsere Kita- Gemeinschaft ist.

Der neue Bücherschrank wurde eröffnet

Der feierliche Abschluss des Tages fand um 15:00 Uhr statt: Die Eröffnung des neuen Bücherausfallschanks. Dieser wurde im Vorfeld in Zusammenarbeit mit der Jugendkunstschule und den Kindern kreativ gestaltet und bunt bestückt.

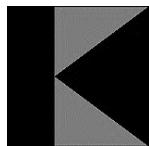


Die Kita-Leitung, Frau Kischka, eröffnete den Schrank offiziell und erläuterte die Idee dahinter: Ab sofort dürfen Familien jederzeit Kinderbücher entnehmen, tauschen oder eigene Bücher hineinlegen. So bleibt die Freude am Lesen

lebendig – und der Bücherzug fährt symbolisch immer weiter. Der Vorlesetag war damit nicht nur eine Reise durch verschiedene Länder und Sprachen, sondern auch ein Fest der Gemeinschaft, Kreativität und Lesefreude.

Texte und Fotos: Kita St. Clemens

Kolpingsfamilie Beckhausen-Sutum



„150 Jahre Stadt Gelsenkirchen – von den Anfängen bis heute“

Bevor wir in dem gut besuchten Gemeindesaal in Beckhausen mit unserem Vortrag begannen, haben wir den Nachmittag mit anregenden Gesprächen und einem gemütlichen Kaffeetrinken begonnen. Dieses gesellige Beisammensein bietet eine gute Gelegenheit, persönliche Erinnerungen, Eindrücke und vielleicht auch eigene Geschichten rund um unsere Stadt auszutauschen.

Gelsenkirchen feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Stadtjubiläum – ein besonderer Anlass, um gemeinsam auf die Entwicklung unserer Heimatstadt zurückzublicken. Von ihren bescheidenen Anfängen über den rasanten Aufstieg zur Industriemetropole des Ruhrgebiets bis hin zum modernen und vielfältigen Stadtbild von heute hat Gelsenkirchen eine beeindruckende und bewegte Geschichte durchlaufen.

Unser Vortrag soll diese Zeitreise lebendig machen, Hintergründe beleuchten und zeigen, wie die Stadt sich immer wieder verändert und neu erfunden hat. Wir hatten einen informativen und interessanten Nachmittag – und viele persönliche Gespräche rund um 150 Jahre Gelsenkirchen.

*Kolpingsfamilie Beckhausen Sutum,
Bernhard Lucassen*

In St. Marien wurde es feucht-fröhlich – das 17. Karnaper Herbst- und Weinfest wurde gefeiert

Der Verein der Freunde und Förderer der Katholischen Kirche St. Marien e. V. hat am 08.11.2025 zum siebzehnten Mal zum traditionellen Herbst- und Weinfest an St. Marien eingeladen. Der Andrang war in diesem Jahr genauso groß wie in den vergangenen Jahren, sodass leider nicht alle Interessenten mit einer Karte versorgt werden konnten.



Pünktlich stürmten die Teilnehmer*innen voller Vorfreude auf einen ausgelassenen Abend in den liebevoll vorbereiteten Gemeindesaal.

Erwartungsvoll sah man der besonderen Weinprobe des Weinhofs St. Anna aus Erden an der Mosel entgegen – hier gibt es jedes Jahr etwas Neues rund um den Wein und seinen Anbau zu erfahren. Winzer Jürgen stellte seine erlesenen Tropfen persönlich vor, unterstützt von dem Sprecher unseres Leitungs- und Pastoralteams, Berthold Hiegemann – reden kann dieser bekanntlich herausragend.

Die Winzerfrau samt Nachwuchs versorgten mit einem fleißigen Thekenteam die Gäste mit den leckeren Traubenerzeugnissen.

Im Anschluss an die Weinprobe lockte der bewährte DJ Hans-Georg mit ausgewogener Musik so ziemlich alle Gäste auf die Tanzfläche. Bei ausgelassener Stimmung wurde bis tief in die Nacht gefeiert und bei fachmännischer Beratung durch das Winzerehepaar noch das ein oder andere Gläschen leckeren Weins oder eine Spirituose des Weinhofs verköstigt.

Ein Highlight des Abends war die heißersehnte Tombola, bei der es tolle Preise zu gewinnen gab: herzlichen Glückwunsch an die Gewinner*innen!



An dieser Stelle gilt ein ganz besonderer Dank den vielen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen für ihre Unterstützung! Wir freuen uns schon jetzt auf das 18. Herbst- und Weinfest, das wir im November 2026 feiern werden.

*Text: Kinga Siegmund
Fotos: Carsten Kency*

Von Erntedank bis St. Martin – Mit den Herzen handeln für Warm durch die Nacht

Abschluss unserer Spendenaktion zugunsten „Warm durch die Nacht“

Am Sonntag, dem 16.11.2025, fand in der Messe in St. Marien der feierliche Abschluss unserer diesjährigen Spendenaktion sowie die Übergabe der Spenden an die Ehrenamtlichen von „Gelsenkirchen packt an! – Warm durch die Nacht e. V.“ statt.

Bereits zum achten Mal durften wir diese Aktion durchführen. In all den Jahren sind beeindruckend viele Sach- und Geldspenden zusammengekommen, die unmittelbar unseren obdachlosen Mitmenschen zugutekommen. Auch in diesem Jahr dürfen wir uns über eine große Unterstützung freuen: Die Spendensumme beträgt 857,50 € – hinzu kommen zahlreiche Sachspenden wie Herrenhygieneartikel, Papiertaschentücher, Kaffee, Schokolade und vieles mehr. Allen Spenderinnen und Spendern gilt ein herzliches Dankeschön.



Ein ebenso großer Dank gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die uns in den vergangenen acht Jahren verlässlich unterstützt haben. Ohne ihr Engagement wäre diese Aktion in dieser Form nicht möglich gewesen.

Besonders hervorheben möchten wir die hervorragende Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen von Warm durch die Nacht. Sie nehmen sich stets Zeit für die Vorbereitung – etwa für das Kochen der Suppe – begleiten die Messen und stehen im Anschluss für Gespräche

zur Verfügung. Für diese verlässliche und herzliche Kooperation bedanken wir uns sehr.

Andrea Ahmann

Ökumenische Andacht am Bahnwärterhäuschen in Beckhausen

In diesem Jahr stand eine Lichtgestalt im Mittelpunkt der Andacht. „Vom Dunkel zum Leuchten“ – die Heilige Lucia.



Diese Heilige steht bis heute mit ihrer Lebensgeschichte für einen Lebensweg, der vom Leiden ins Licht führte und auch uns heute ermutigt zu „leuchten“.



„Mache dich auf und werde Licht“ – Die ausgeteilten Karten wurden von der Künstlerin Kerstin Ruhmann angefertigt.

Gebet:

Gott, manchmal ist es dunkel in mir und um mich herum und ich sehe den Weg nicht. Keinen Weg für mich – und keinen Weg für andere, wie ich helfen kann. Dann brauche ich Erleuchtung. Gott, ich brauche dein Licht. So bitte ich dich: Erleuchte mich, auf meinem Weg, dass ich die Hände frei bekomme, um zu handeln. Mach mich bereit in

dieser Adventszeit, auch anderen Licht zu bringen mit deinem Licht im Herzen.



Text: Bernd Steinrötter
Bild: Stefan Apfeld

Auszeit im Advent

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Auszeit im Advent, jeweils mittwochs um 12:00 Uhr in der St. Hippolytuskirche, die jeden Mittwoch von 10:00 – 12:00 Uhr geöffnet ist. Am ersten



Mittwoch ließen wir uns durch eine Barista-Liturgie mit einer Kaffeemeditation einstimmen. Eine Woche später folgte ein Tee-Moment und nach dem dritten Advent gab es in der Kirche die Glühweinliturgie. Dabei halfen uns die Wärme der Getränke, ihr Duft und ein kleines Feuer.

Text: Jürgen Dalka
Bild: Barbara Büchte

Weihnachtsinstallation in St. Augustinus



Bild: Jürgen Dalka